



E-MTB Transalp - Von Innsbruck zum Gardasee

Geführte E-Bike Reise, Italien, Österreich

Dieser Alpencross mit E-Bike wird lange in Erinnerung bleiben! Nach einem gemütlichen Start in Innsbruck fahren wir über die Stubaier Alpen bis zum Alpenhauptkamm. Auf alten Militärwegen biken wir über den Brenner Grenzkamm nach Südtirol. Wir genießen den Ausblick auf die Dolomiten bevor wir über flowige Trails von Ritten nach Bozen fahren. Vorbei am Kalterer See gelangen wir ins Etschtal, passieren den Molvenosee und erreichen mit dem Gardasee das Ziel unserer Transalp.

Highlights & Fakten

- › Auf alten Militärwegen durch die Brennerberge
- › Ruhige Seitentäler in den Stubaier Alpen
- › Ziel in Riva del Garda

Profil

- › Von Unterkunft zu Unterkunft
- › Mit 7 Radtouren im Schwierigkeitsgrad 3
- › Meist gut befahrbare Schotterstraßen, teilweise Trail- und Schiebestrecken
- › Mit Gepäcktransport

Reisecode

ATINNo3B

Schwierigkeitsgrad



Dauer

7 Tage

Teilnehmer

Min. 6/max. 11

Bereiste Länder

Italien, Österreich

Reiseverlauf

Tag 1: Tourstart in Innsbruck

Um 12:00 Uhr begrüßt Sie der ASI Radguide in Innsbruck. Nach kurzer Vorstellungsrunde und Bikecheck geht es los. Fahrt über das Mittelgebirge entlang der Bahntrasse der Stubaitalbahn bis nach Mieders.

↑ 700 m ↓ 350 m → 15,0 km ⌚ ca. 2,5 h

Unterkunft: Ausgewähltes 3*-Hotel oder Gasthof

Verpflegung: Abendessen

Tag 2: Vom Stubaital ins Gschnitztal

Auffahrt am Bike Trail Tirol nach Maria Waldrast. Nach dieser ersten Etappe Möglichkeit zur Einkehr. In Abhängigkeit von Wetter, Bedingungen und Fahrkönnen der Teilnehmer gibt es von hier mehrere Möglichkeiten um ins Gschnitztal zu gelangen.

↑ 1050 m ↓ 7500 m → 18,0 km ⌚ ca. 4,0 h

Unterkunft: Ausgewähltes 3*-Hotel oder Gasthof

Verpflegung: Frühstück, Abendessen

Tag 3: Über den Alpenhauptkamm nach Südtirol

Fahrt über Nösslach ins Oberbergtal. Auffahrt über die Sattelalm zum Sattelberg. Auf alten Militärstraßen passieren wir den Alpenhauptkamm und die Grenze nach Südtirol.

↑ 1350 m ↓ 1500 m → 42,0 km ⌚ ca. 5,5 h

Unterkunft: Ausgewähltes 3*-Hotel oder Gasthof

Verpflegung: Frühstück, Abendessen

Tag 4: Durchs Eisacktal nach Bozen

Bahnfahrt nach Klausen. Hier beginnt unsere Radtour über den Ritten nach Bozen. Unterwegs immer wieder großartiger Blick auf die Dolomiten.

↑ 1450 m ↓ 1450 m → 50,0 km ⌚ ca. 6,5 h

Unterkunft: Ausgewähltes 3*-Hotel oder Gasthof

Verpflegung: Frühstück, Abendessen

Tag 5: Über den Kalterer See ins Etschtal

Vorbei am Kalterer See fahren wir nach Tramin. Auffahrt zum wunderbar gelegenen Fennberger See oberhalb der Salurner Klause. Steile Abfahrt ins Etschtal und gemütlich vorbei an Obstgärten und Weinbergen nach Mezzocorona.

↑ 1150 m ↓ 1450 m → 41,0 km ⌚ ca. 5,5 h

Unterkunft: Ausgewähltes 3*-Hotel oder Gasthof

Verpflegung: Frühstück, Abendessen

Tag 6: Vom Molvenosee zum Gardasee

Über Fai della Paganella Fahrt zum Molvenosee und durch das Sarchetal bis zum Gardasee.

↑ 1890 m ↓ 2050 m → 65,0 km ⌚ ca. 9,0 h

Unterkunft: Ausgewähltes 3*-Hotel oder Gasthof

Verpflegung: Frühstück, Abendessen

Tag 7: Rückfahrt nach Innsbruck, Abschiednehmen von der Transalp

Nach dem Frühstück Transfer zurück nach Innsbruck und Verabschiedung.

Verpflegung: Frühstück

Leistungen, Termine & Preise

Eingeschlossene Leistungen:

- › 6 Nächte in ausgewählten 3- und 4-Sterne-Hotels, Zimmer mit Bad/Dusche und WC
- › 6x Frühstück, 6x Abendessen
- › Transfers lt. Reiseverlauf
- › Gepäcktransport von Unterkunft zu Unterkunft
- › Gutschein für Reiseliteratur bei shop.kompass.de
- › Führung und Betreuung durch ASI Radguide
- › ASI Abzeichen und Tourenbuch

Nicht eingeschlossene Leistungen:

- › Miete für E-Bike (€ 275,- pro Person)
- › Ortstaxen

08.07.18 - 14.07.18

Doppelzimmer	1.090 €
Einzelzimmer	1.195 €

08.09.18 - 14.09.18

Doppelzimmer	1.090 €
Einzelzimmer	1.195 €

Preise gelten ab/bis Innsbruck

Ausrüstung

Grundausrüstung für Ihre Reise

- › Reisetasche oder Koffer
- › Radrucksack mit ca. 20 Liter Volumen mit Regenschutz
- › Sportschuhe
- › Radsocken
- › Rad-Wasserflasche (min. 750 ml)
- › Radtrikots (schnelltrocknend)
- › 2 Kurze Radhosen mit Einsatz
- › lange Radhose oder Beinlinge
- › Radunterhosen
- › Softshelljacke
- › Radregenjacke
- › Wasserdichte Überhose (zum Radfahren geeignet)
- › Halstuch oder Schlauchtuch (Buff)
- › Radhandschuhe Kurzfinger mit Geleinsatz
- › Radhelm
- › Kopfbedeckung (Kappe, Sonnenhut für Zwischenstopps)
- › Radbrille (Sonnenbrille u. Klarsichtbrille oder Wechselscheiben)
- › Creme gegen Wundscheuern (z.B. Hirschtalg)
- › Sonnenschutz
- › Insektenschutz
- › Stirnlampe
- › kleines Kabinenschloss

Die Unterkünfte

Ausgewähltes 3*-Hotel oder Gasthof

Anreise

Zusätzliche Ausrüstung

- › Radweste
- › Badesachen
- › Fotoausrüstung
- › Taschenmesser
- › Süßigkeiten (Müsliriegel, Trockenfrüchte)
- › Getränkpulver
- › persönliche Medikamente
- › Radschuhe
- › ev. eigene Pedale

Weitere Informationen

Unsere Reisephilosophie: Nur wo du zu Fuss warst, warst du wirklich.

Keine Art der Fortbewegung ist ursprünglicher, als einen Fuß vor den anderen zu setzen. Nicht vieles bringt uns so unmittelbar in die Gegenwart wie bewusstes Gehen. Und doch ist uns dieser natürliche Bewegungsablauf im durchgetakteten Alltag ein Stück weit abhandengekommen. Das merken wir manchmal an den ersten Höhenmetern einer Wanderung. Mit dem Kopf noch beim letzten Meeting oder bei der Geburtstagsfeier der Nachbarn wirken unsere Schritte unbeholfen.

Schritt für Schritt spüren wir, wie sich der Geh-Rhythmus automatisiert und sich unsere Aufmerksamkeit verschiebt: vom Kopf in den Körper, vom Denken ins Fühlen, vom Gedankenkarussell ins einfache „Da-Sein“. Plötzlich registrieren wir die kleine Spinne, die kunstvoll ihr Netz erweitert, oder saugen den Duft des Holzmeilers ein, an dem wir gerade vorbei wandern. Wir nehmen unsere Umgebung „wahr“, sind präsent, fühlen uns geborgen im Wissen, Teil dieses großen Ganzen zu sein. Wenn wir wirklich reisen, kommen wir deshalb immer zweimal an: am Ziel und bei uns selbst.

Nur wo du zu Fuß warst, warst du wirklich.

50 Jahre ASI: Seilschaften fürs Leben

Viele Dinge haben sich bei der ASI in den letzten 50 Jahren verändert. Den Grundgedanken von Hannes Gasser leben wir nach wie vor: Mit unseren Reisen behutsam den Menschen Augen und Herz öffnen und dabei ihre Begeisterung für die vielen Wunder der Natur entfachen.

Am Berg wählt man Kameraden für eine Seilschaft sehr gewissenhaft, hängt doch im Ernstfall das eigene Leben von diesen Personen ab. Ganz so dramatisch ist das bei Geschäftspartnern natürlich nicht. Trotzdem ist es ein schönes Gefühl, dass wir mit Menschen zusammenarbeiten, die unsere Werte teilen und die wir jederzeit ohne zu zögern auch am Berg mit in unsere Seilschaft nehmen würden.

Kernelement unserer Reisen:

Unterwegs in Kleingruppen mit geprüften Guides

Auf Ihrer ASI Reise treffen Sie Menschen, die Ihre Begeisterung für wirkliches Erleben teilen. Der erste Anknüpfungspunkt ist damit schon gewiss. Doch so wie Sie Schritt für Schritt mehr zu sich selbst finden, wächst auch die Gruppe immer stärker zusammen. Da Sie bei uns mit durchschnittlich nur 10 Mitreisenden unterwegs sind, passiert dies besonders schnell und „tiefer“ als in großen Gruppen. Nicht selten finden sich Reisefreunde, die regelmäßig gemeinsame Touren unternehmen.

Wir reisen aber auch ganz bewusst in kleinen Gruppen, um möglichst wenig Einfluss auf Kulturen, Gemeinden und Naturlandschaften zu nehmen. Zudem können unsere Guides dadurch auf spontane Wünsche innerhalb der Gruppe reagieren und Ihnen auch Plätze zeigen, die man nur mit wenigen Menschen besuchen kann.

Ja, wenn es um die ASI Berg- und Wanderführer geht, kommen unsere Gäste regelmäßig ins Schwärmen. Kein Wunder, unsere Guides sind Allroundtalente. Naturburschen und -mädels mit fundierter alpiner Ausbildung, geerdete Persönlichkeiten, die nichts so schnell aus der Ruhe bringt, „Augenöffner“, die Ihnen mit viel Begeisterung und Leidenschaft die Natur und fremde Kulturen näher bringen.

Von der Natur geprägt: ASI Lebenswerte

Wer viel draußen unterwegs ist, entwickelt eine gesunde Demut und Ehrfurcht gegenüber der Natur. Wer sein Ego zurücknimmt, begegnet anderen automatisch auf Augenhöhe, respektiert sowohl die eigenen Leistungsgrenzen als auch die Grenzen der anderen. Die Natur prägt unsere Werte. Vieles relativiert sich. Vielleicht ist das der Grund, warum sich unsere Mitarbeiter aus innerer Überzeugung verantwortungsbewusst verhalten und die ASI Lebenswerte selbstverständlich teilen.

Nur in einer intakten Natur, an Orten mit funktionierenden sozialen Gefügen erleben Sie ASI Reisen, wie sie gedacht sind: als unvergessliche Erlebnisse, die Ihnen Herz und Augen öffnen. Deshalb bewegen wir uns sehr behutsam in den Ökosystemen, die wir bereisen und setzen auf langfristige Partnerschaften, durch die wir vor Ort wertvolle Arbeitsplätze schaffen. Ausführliche Informationen zu allen sozialen und ökologischen Projekten, die wir unterstützen, finden Sie auf www.asi-reisen.de/lebenswerte.

Unser Ziel ist es, Sie mit ins Boot zu holen und für diese Themen zu sensibilisieren. Immerhin erreichen wir damit jährlich über 20.000 Menschen, die als Multiplikatoren ihrerseits andere „infizieren“. Ein unglaubliches Potential, finden wir.

Der ASI Blog: schmökern & inspirieren

Einer der schönsten Aspekte des Reisens: Es bereitet uns nicht nur während wir unterwegs sind viel Freude, sondern wirkt vor und nach. Deshalb gibt es den ASI Blog. Erfahren Sie mehr über ASI und die Philosophie des 50-jährigen Familienunternehmens. Lernen Sie unsere Berg- & Wanderführer kennen, lesen Reiseberichte oder lernen die Welt neu kennen. Kuriose Fakten treffen auf inspirierende Zitate – kurz gesagt: eine super Inspirations & Schmöcker-Quelle. Am besten gleich vorbeischaun unter blog.asi.at

Liken Sie ASI Reisen auch auf Facebook. Dort zeigen wir Ihnen regelmäßig Geschichten, Videos und Fotos von unterwegs.

Lassen Sie sich bei Multivisionsfestivals in ganz Deutschland auf den Geschmack bringen: Außergewöhnliche Abenteurer entführen Sie mit ihren

Vorträgen und spektakulären Bildern zu den schönsten Orten der Welt und erzählen von ihren Erlebnissen. Bei vielen dieser Veranstaltungen haben Sie die Möglichkeit, das ASI Team persönlich zu treffen. Alle Termine finden Sie auf www.asi-reisen.de/events

Kontakt & Buchung

Sehr gerne steht Ihnen unsere Reisespezialistin **Alexandra Hausner** für Rückfragen und Wünsche von Montag bis Freitag zwischen 09:00 und 18:00 Uhr telefonisch unter +43 512 546 000 60 oder per Email verkauf@asi.at zur Verfügung.

...